



**Depesche Nr. 11 vom 25. März 2008
vom Hessischen Luftsportbund e.V.**

Wandersegelflug 2008 der Luftsportjugend Hessen und Rheinland-Pfalz

Im Zeitraum vom 21. Mai 2008 bis zum 25. Mai 2008 findet der Jugendwandersegelflug von Hessen nach Rheinland-Pfalz statt. Startpunkt in Hessen ist die Wasserkuppe. Weitere Informationen sowie die Teilnahmebedingungen sind als PDF Dokument beigefügt.

Servicenummern des Deutschen Wetterdienstes

Beiliegend als PDF Dokument die Servicetelefonnummern des Deutschen Wetterdienstes für den Flugwetterdienst. Darüber hinaus ist der Besuch der Internetseite des Deutschen Wetterdienstes, insbesondere der Rubrik „Spezielle Nutzer“, dort „Luftfahrt“ hilfreich.

Die Internetseite des Deutschen Wetterdienstes:

<http://www.dwd.de>

Ausgabe 6 / 2008 des DAeC - Newsletters

In seinem aktuellen Newsletter berichtet der DAeC über das 35. DAeC Motorflug-Sicherheitstraining. Das Büro Flugsicherheit beim DAeC veranstaltet regelmäßig Sicherheitstrainings für Privatpiloten und Luftsportgeräteführer. Vom 2. bis 6. Mai 2008 findet in Altenburg Nobitz (EDAC) das 35. DAeC Motorflug-Sicherheitstraining statt. Der DAeC - Newsletter ist als PDF Dokument beigefügt.

Aktion „Luftaufnahmen für alle GAFOR-Gebiete“ vom Deutschen Wetterdienst

Der Deutsche Wetterdienst überarbeitet den GAFOR und damit auch die flugklimatologischen Beschreibungen der einzelnen GAFOR-Gebiete. So wird beispielsweise zu lesen sein, in welchem Gebiet und bei welchen Wetterlagen sich vorzugsweise Nebel bildet oder auf welche besonderen Luv- oder Leeeffekte sich ein Pilot einstellen muß. Die Beschreibungen werden künftig auf CD oder im Internet zur Verfügung gestellt. Dies ist eine ideale Unterstützung für die meteorologische Aus- und Fortbildung von Piloten.

Eine geplante Neuerung ist die Ergänzung von charakteristischen Luftaufnahmen zu den einzelnen Gebieten. Da der Deutsche Wetterdienst hierbei auf kein Repertoire zurückgreifen kann, ist er auf Unterstützung angewiesen. Es werden für jedes GAFOR-Gebiet Fotos gesucht, welche die typischen Landschaftsmerkmale charakterisieren.

Der Deutsche Wetterdienst bittet um tatkräftige Unterstützung.
Weitere Informationen sind als PDF Dokument beigefügt.



Erinnerung: Ordentliche Hauptversammlung des Hessischen Luftsportbundes

Bitte vormerken: Die ordentliche Hauptversammlung des Hessischen Luftsportbundes findet am Wochenende vom 12. April bis 13. April 2008 in Mainhausen-Mainflingen statt. Die Geschäftsstelle des HLB in Darmstadt wird in den nächsten Tagen die Einladungen an die Vereinsvorstände verschicken.

Termine im März 2008 und April 2008

- 28.03.2008 Lehrgang Zellenwart Faserverbundbauweise - Teil 1 (Technischer Lehrgang des Hessischen Luftsportbundes e.V.), auf der Wasserkuppe vom 28. bis 30. März 2008.
- 04.04.2008 Lehrgang Zellenwart Faserverbundbauweise - Teil 2" (Technischer Lehrgang des Hessischen Luftsportbundes e.V.), auf der Wasserkuppe vom 04. bis 06. April 2008.
- 04.04.2008 Lehrgang Einführung Bordelektrik und Flugfunkanlagen" (Technischer Lehrgang des Hessischen Luftsportbundes e.V.), auf dem Flugplatz Babenhausen vom 04. bis 06. April 2008.
- 05.04.2008 Ausstellung in der Jahnturnhalle des Modellfliegerclubs Groß-Gerau e.V. im Zeitraum vom 05. bis 06. April 2008.
- 10.04.2008 Redaktionsschluß der Zeitschrift "Luftsport", Ausgabe 4/2008 Aufsätze und Beiträge (Text und Bild) für den Regionalteil Hessen sind bitte beim Pressereferenten abzuliefern.
- 12.04.2008 Ordentliche Hauptversammlung des Hessischen Luftsportbundes vom 12. April bis 13. April 2008 in Mainhausen-Mainflingen.
- 13.04.2008 F3J-Hessenmeisterschaft beim MF Hüttenberg.
- 18.04.2008 Träumst Du noch – oder fliegst Du schon? Das ist das Motto eines Schnupperwochenendes vom 18. bis 20. April auf dem Flugplatz Hirzenhain mit "All-Inklusiv-Infopaket. Der SFC HiHai möchte Interessierten die Segelfliegerei und den Verein näher bringen.
- 25.04.2008 D – Kader – Training in Elz vom 25. bis 27. April
- 26.04.2008 Rüsterpokal auf dem Modellflugplatz bei Dutenhofen ausgerichtet vom MFV Lahntal (HE-CUP, 2.F5B-J)



27.04.2008 Lahnpokal auf der Rüsterschneise (HE-CUP, 1.F3B-E)
ausgerichtet vom MFV Lahntal

Weitere Informationen über Luftsporttermine im Bundesland Hessen können mit allen Zusatzinformationen im Internet abgerufen werden: www.hlb-info.de, dort „Rubrik Termine“.

● **Flugtag am 6. und 7. September 2008 in Langenselbold**

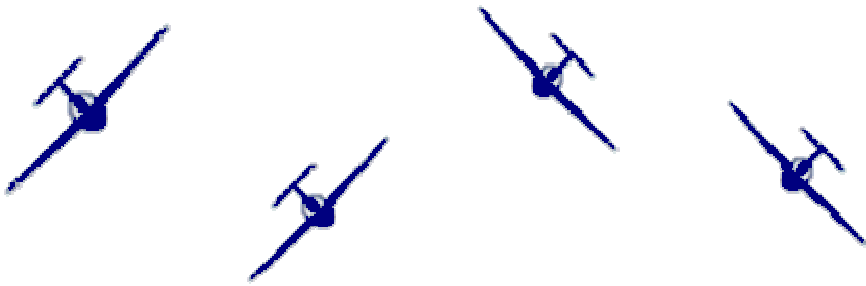
Der Aero-Club Langenselbold e.V. lädt Fliegerkameradinnen und Fliegerkameraden sowie Interessierte in diesem Jahr zum „Flugtag 2008“ am 6. und 7. September ein. Schwerpunkte werden sein: Motor- und Segelkunstflug, Fallschirmsprünge, Oldtimer beider Kategorien, Rundfluggelegenheiten, Ballon-Aufstiege und -Glühen, Heißluftschiff, Drachenflieger und vieles mehr. Die Einladung des Aero-Club Langenselbold e.V. liegt als PDF Dokument bei.

● **Übersicht der beigefügten PDF Dokumente**

- 1) Depesche vom 25. März 2008
- 2) Wandersegelflug 2008 der Luftsportjugend Hessen und Rheinland-Pfalz
- 3) Servicenummern des Deutschen Wetterdienstes
- 4) DAeC-Newsletter Nr. 6
- 5) Aktion „Luftaufnahmen für alle GAFOR-Gebiete“ vom Deutschen Wetterdienst
- 6) Einladung zum „Flugtag“ 2008 nach Langenselbold

Mit fliegerischen Grüßen
Hessischer Luftsportbund e.V.
- Pressereferent -

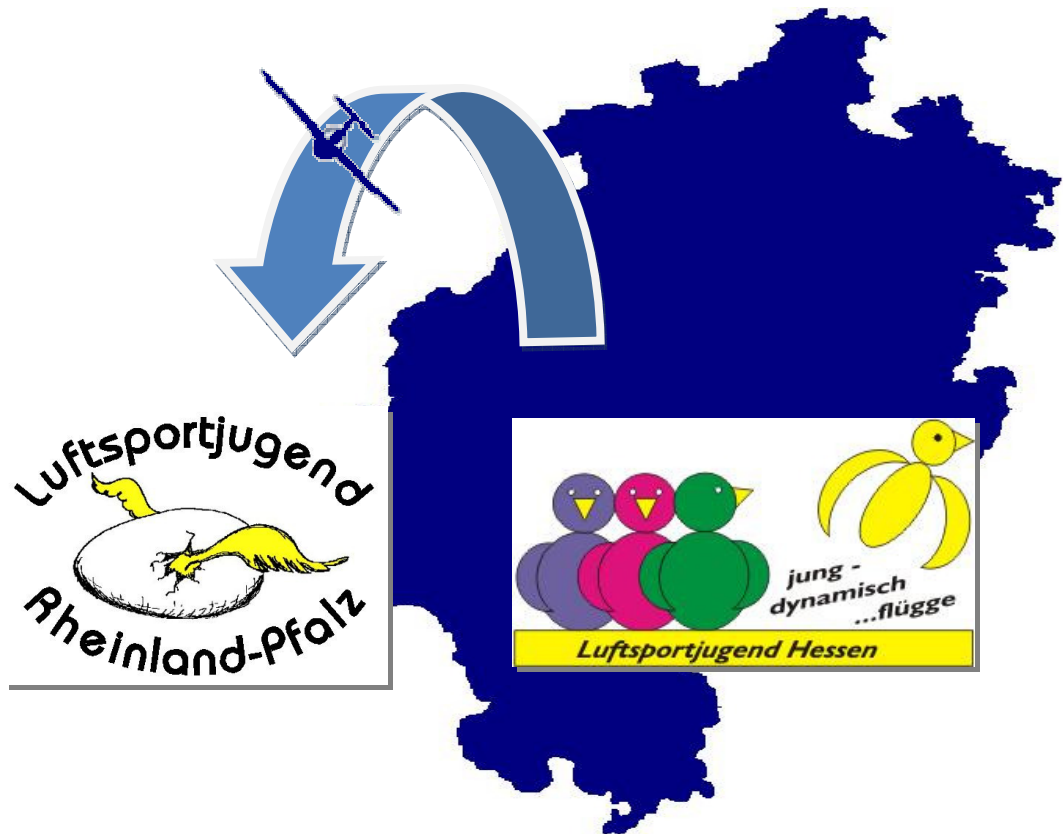
Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes e.V.
c/o Pressereferent Dipl.-Kfm. Markus Lenz • Landwehrstraße 1 • 64293 Darmstadt
Internet: <http://www.hlb-info.de/pressebox> • E-Mail-Adresse: pressebox@hlb-info.de



Wandersegelflug 2008 !!!

Luftsportjugend

Hessen und Rheinland Pfalz



21.05.-25.05.2008

Von Hessen nach Rheinland Pfalz



Jugendwandersegelflug 2008

21.05.08 – 25.05.2008

Hallo liebe Segelflieger und Segelfliegerinnen der Luftsportjugend Hessen und Rheinland Pfalz,

Streckenflug auf hohem Niveau, erste Schritte für die Anfänger und Reinschnuppern für die Flugschüler. All das lässt sich beim Jugendwandersegelflug perfekt miteinander verbinden.

Wir freuen uns darauf euch gemeinsame Flugerlebnisse auf attraktiven Plätzen zu bieten.

Unser Startpunkt ist die Wasserkuppe. Erlebt euren Start auf dem legendären Berg der Segelflieger und startet gemeinsam eure Reise nach Hofgeismar in Nordhessen. Von dort aus fliegen wir einen Tag später nach Breitscheid im Westerwald. Die letzte Strecke geht dann nach Rheinland Pfalz. Dort wird der Wandersegelflug auf dem Platz in Dierdorf-Wienau am Samstag Abend enden.

Für den Jugendwandersegelflug gelten folgende Teilnahmebedingungen :

Alter: 14 – 25 Jahre (Begleitung im Doppelsitzer auf dem hinteren Sitz auch älter)

Startklassen :

Doppelsitzer Lehrer/Schüler , Doppelsitzer Scheinpiloten bis 25,
Doppelsitzer Scheinpilot bis 25 + erfahrener Pilot o. Altersbeschränkung ,
Einsitzer Schüler mit Flugauftrag, Einsitzer Scheinpilot bis 25.

Fluglehrer : Jeder Flugschüler muss einen verantwortlichen Fluglehrer mitbringen.

Das benutzte Flugzeug muss zum jeweiligen Ausbildungsbetrieb des Teilnehmers gehören.

Infos + Anmeldung :

Hessen: Verena Feiler, Hölderlinstr. 29, 35578 Wetzlar
verena.feiler@gmx.de

Rheinland Pfalz: Alexander Almon, Hauptstr. 3a, 57635 Kraam
alex@lsj-rp.de

Meldeschluss: 11.05.2008

Ablauf :

21.05. Anreise auf die Wasserkuppe ab 16:00 Uhr

22.05. Frühstück in der Jugendbildungsstätte auf der Wasserkuppe
9:00 Uhr Briefing der Flugschule Wasserkuppe (PFLICHT)
Anschließend Besprechung eurer Fluglehrer und gemeinsames
festlegen der Tagestaktik für die verschiedenen Leistungsstufen.
Starts (nur F-Schlepp) und Flüge nach Hofgeismar.

Abends, wenn alle gelandet sind gemeinsames Abendessen und
ca. 20:00 Uhr Nachbesprechung des Tages organisiert durch die
Hofgeismarer und unter Beteiligung der Fluglehrer.
Abendprogramm durch die Hofgeismarer.

23.05. Frühstück , 10:00 Uhr (Besprechung Fluglehrer), 10:30 Briefing
organisiert von den Hofgeismarern
Ab ca. 11:00 Starts und Flüge nach Breitscheid.

Abendessen in Breitscheid und gemeinsame Besprechung des Tages
(siehe Vortag)
Abendprogramm durch die Breitscheider

24.05. Frühstück, 10:00 Uhr (Besprechung Fluglehrer), 10:30 Briefing
organisiert von den Breitscheidern
Ab ca.11:00 Starts und Flüge nach Dierdorf-Wienau.

Abends Nachbesprechung des Tages und Abschiedsparty für alle
Teilnehmer und Helfer des Wandersegelflugs.

25.05. Heimflüge im Rahmen des normalen Flugbetriebs von Dierdorf-
Wienau aus möglich.

Sonstiges:

Übernachtung: Wir werden abends am jeweiligen Platz zelten.
Frühstück und Abendessen wird zu fairen Preisen angeboten.

Platzinfos und Rahmenprogramm:

Infos der Flugplätze und zum Rahmenprogramm erhaltet ihr mit der
Anmeldebestätigung.

Kosten: Meldegebühren und sonstige Kosten entnehmt ihr der
Kostenreglung eures Landesverbandes (weiter unten)

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Verena Feiler (für die Luftsportjugend Hessen)
Alexander Almon (für die Luftsportjugend Rheinland-Pfalz)

Jugendwandersegelflug 2008

21.05.08 – 25.05.08

ANMELDUNG

Für Piloten mit gültiger Lizenz + Fluglehrer

(Bitte jeder Teilnehmer ein Formular ausfüllen, auch wenn ihr euch mit dem Flugzeug abwechselt)

Name	
Adresse	
Telefon / Handy	
Email	
Geburtsdatum	
Verein	
Landesverband	

Bitte ankreuzen :

<input type="checkbox"/>	Doppelsitzer Schüler / Lehrer
<input type="checkbox"/>	Doppelsitzer jugendlich bis 25
<input type="checkbox"/>	Doppelsitzer jugendlich bis 25 + erfahrener Pilot o. Altersbeschränkung
<input type="checkbox"/>	Einsitzer jugendlicher Scheinpilot

Flugzeug	Typ	Kennzeichen
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX		

Ich bilde ein Team mit folgenden Teilnehmern :

Ort, Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Gültigkeit meiner Segelfluglizenz und des Medicals.

Bei minderjährigen Teilnehmern stimmen die Erziehungsberechtigten mit ihrer Unterschrift der Teilnahme zu :

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Jugendwandersegelflug 2008

21.05.08 – 25.05.08

ANMELDUNG Für Flugschüler

(Bitte jeder Teilnehmer ein Formular ausfüllen, auch wenn ihr euch mit dem Flugzeug abwechselt)

Name	
Adresse	
Telefon / Handy	
Email	
Geburtsdatum	
Ausbildungsstand	
Verein	
Landesverband	

Bitte ankreuzen :

<input type="checkbox"/>	Doppelsitzer Schüler / Lehrer
<input type="checkbox"/>	Einsitzer Schüler mit Flugauftrag

Flugzeug	Typ	Kennzeichen
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX		

Ich bilde ein Team mit folgenden Teilnehmern :

Ort, Datum Unterschrift

Name des Fluglehrers	
Telefon / Handy	
Email	

Ort, Datum Unterschrift Fluglehrer

Bei minderjährigen Teilnehmern stimmen die Erziehungsberechtigten mit ihrer Unterschrift der Teilnahme zu :

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Jugendwandersegelflug 2008

21.05.08 – 25.05.08

Kostenregelung

Meldegebühr:

Pro teilnehmendem Flugzeug 20,-€

Startgebühr auf den Plätzen :

Die Windenstarts im Rahmen des Jugendwandersegelflugs werden von der Luftsportjugend Hessen für die hessischen Teilnehmer und von der LSJ RP für die Rheinland-Pfälzer komplett übernommen.
F-Schlepps werden jeweils mit 5,-€ bezuschusst.

Verpflegung auf den Plätzen:

Die Ausrichterplätze bieten für euch Frühstück und Abendessen zu fairen Preisen an.
Gebühren für Zelten und Übernachtung werden euch keine entstehen.

Bitte überweist die Meldegebühr bis zum 11.05.08 auf folgendes Konto

Bitte bei der Überweisung folgendes angeben:

Wandersegelflug D- XXXX und Kürzel Landesverband (HE o. RP)

Verena Feiler (Luftsportjugend)

Konto. 2034221

BLZ 515 500 35

Sparkasse Wetzlar

Service Nummern des Deutschen Wetterdienstes für den Flugwetterdienst (Stand 02.05.2006)



Individuelle Flugwetterberatung	
Schaltung zur nächstgelegenen Luftfahrtberatungszentrale	0900 1 077220
LBZ Nord, Hamburg	0900 1 077221
LBZ Ost, Berlin	0900 1 077222
LBZ West, Essen	0900 1 077223
LBZ Mitte, Offenbach	0900 1 077224
LBZ Süd, München	0900 1 077225
LBZ Südost, Leipzig	0900 1 077226
LBZ Südwest, Stuttgart	0900 1 077227
1,24 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	
Anrufe aus dem Ausland	
Anrufe aus Nord- und Nordwesteuropa	0049 1805 250123
Anrufe aus West- und Südwesteuropa	0049 1805 250124
Anrufe aus Ost- und Nordosteuropa	0049 1805 250125
Anrufe aus Süd- und Südosteuropa	0049 1805 250126
Kosten abhängig vom ausländischen Anbieter	

INFOMET-Service	
INFOMET Hamburg	0900 1 088331
INFOMET Berlin	0900 1 088332
INFOMET Köln/Bonn	0900 1 088333
INFOMET Leipzig	0900 1 088334
INFOMET Frankfurt	0900 1 088335
INFOMET München	0900 1 088336
0,62 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	

GAFOR-Ansagedienst	
GAFOR Nord	0900 1 191519
GAFOR Süd	0900 1 191619
0,62 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	

Segelflugwetterbericht - Ansagedienst	
Schleswig-Holstein, nordwestl. Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0900 1 116941
Lüneburger Heide und das östl. und südl. Niedersachsen	0900 1 116943
Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin	0900 1 116944
Nordrhein-Westfalen	0900 1 116945
Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen	0900 1 116946
Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland	0900 1 116947
Baden-Württemberg	0900 1 116948
Bayern	0900 1 116949
0,62 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	

Ballonwetterbericht - Ansagedienst	
Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0900 1 116952
Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin	0900 1 116953
Nordrhein-Westfalen, und nördl. Rheinland-Pfalz	0900 1 116955
Hessen, südl. Rheinland-Pfalz und Saarland	0900 1 116956
Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen	0900 1 116957
Bayern	0900 1 116958
Baden-Württemberg	0900 1 116959
0,62 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	

Fax-Abwurf	
GAFOR Nord	0900 1 099440 1662
GAFOR Süd	0900 1 099440 1663
3-Tage-Prognose Nord	0900 1 099440 1659
3-Tage-Prognose Mitte	0900 1 099440 1660
3-Tage-Prognose Süd	0900 1 099440 1661
0,62 €/Minute aus dem deutschen Festnetz	
Weitere Angebote über den Fax-Server: Warnungen, Flugwetterübersichten sowie Spezialzusammenstellungen für VFR-Piloten, Segelflieger und Ballonfahrer. Eine Übersicht aller Fax-Abwurfnummern erhalten Sie unter der Fax-Abwurfnummer: 069 8056002	



NEWSLETTER Ausgabe 6/2008 vom 20. März 2008

WORLD GAMES 2008: Zuschlag für Deutschland



Die World Games 2013 finden in Düsseldorf und Duisburg statt. Die beiden Städte haben am 17. März in Duisburg den Zuschlag von der International World Games Association (IWGA) erhalten.

Duisburg hatte 2005 Maßstäbe gesetzt in der Geschichte der World Games. 150000 Zuschauer kamen zu dem Multisportevent, das unter der Schirmherrschaft der IOC ausgerichtet wird. Zusammen mit Oberhausen, Bottrop und Mülheim an der Ruhr war Duisburg Gastgeber für die Wettkämpfer aus knapp 100 Nationen in den rund 40 Sportarten

Die World Games sind das größte Sportereignis nach den Olympischen Spielen. Während Fallschirmsport zum offiziellen Programm gehört, können Drachen- und Gleitschirmsport sowie Segelfliegen in Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten in das Programm aufgenommen werden. Für die Spiele 2005 setzten sich FAI und DAeC für Wettbewerbe im Segelkunstflug ein. Letztlich scheiterte dieses Vorhaben an der Geländefrage.

Drei Monate vor dem formellen Beschluss durch die Generalversammlung der World Games-Verbände (IWGA) am 2. Juni in Athen gab Ron Froehlich, der Präsident der IWGA, diese Nachricht im Duisburger Rathaus bekannt. Die schnelle Wahl zugunsten des deutschen Bewerbertandems wurde von den deutschen World Games-Verbänden sehr positiv aufgenommen. Diese hatten 2005 in Duisburg insgesamt 57 Medaillen, davon 19 in Gold, gewonnen. Die World Games 2009 finden in Kaohsiung (Taiwan) statt. Die World Games werden seit 1981 alle vier Jahre ausgetragen.

Neue Basic Regulation veröffentlicht

Im Amtsblatt der Europäischen Union wurde heute die neue Basic Regulation veröffentlicht, mit der der EU/EASA die Kompetenzen für Pilotenlizenzwesen und Flugbetrieb übertragen werden. Die Verordnung tritt 20 Tage nach ihrer Veröffentlichung, also am 8. April in Kraft. Sie hat die Nummer 216/2008 und ersetzt die EU-VO 1592/2002.

Die genauen Einführungsstermine für die Europäischen Pilotenlizenzen werden in Durchführungsverordnungen geregelt werden, die die EU-Kommission erlassen wird. Es ist zu erwarten, dass die Entwürfe dazu im Laufe dieses Sommers veröffentlicht werden. Die EU-VO 216/2008 regelt jedoch, dass der Übergang auf die neuen Lizenzen bis 8. April 2012 abgeschlossen sein muss. Die Basic Regulation ist, wie auch schon die Vorgängerversion, in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.



[EU-VO 216/2008 de](#)
[EU-VO 216/2008 en](#)

35. DAeC Motorflug-Sicherheitstraining



Das Büro Flugsicherheit beim DAeC veranstaltet regelmäßig Sicherheitstrainings für Privatpiloten und Luftsportgeräteführer. Vom 2. bis 6. Mai 2008 findet in Altenburg Nobitz (EDAC) das 35. DAeC Motorflug-Sicherheitstraining statt. Der praktische Teil des Trainings beinhaltet das Training von Gefahrenzuständen, Anflug eines ausländischen Verkehrsflughafens, Rettung aus Schlechtwetterzonen und CVFR Trainingsflüge. Im theoretischen Teil wird der Praxispart aufbereitet, Unfallschwerpunkte und aktuelle Luftraum- und Luftrechtsfragen geklärt.

Informationen unter: <http://www.daec.de/flusi/veranstaltungen.php>



NEWSLETTER Ausgabe 6/2008 vom 20. März 2008

Wettbewerbsordnung

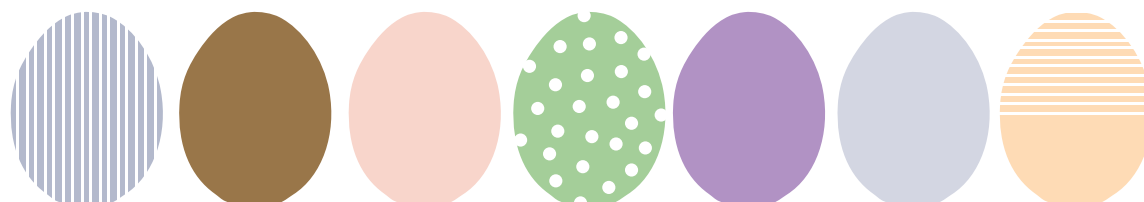


Am 8. März 2008 haben Navigations- und Präzisions-Wettbewerbsflieger die neue, gemeinsame Wettbewerbsordnung verabschiedet. Beim Treffen in Braunschweig wurden die letzten offenen Punkte der WBO diskutiert und eine Einigung erzielt.



Das Ergebnis ist unter <http://www.daec.de/mot/down.php> abrufbar.

Die Ausrichter vereinseigener Wettbewerbe sowie von Meisterschaften auf Landesebene werden gebeten, diese WBO anzuwenden. Dadurch kann bundesweit eine einheitliche Aufgabenstellung sowie Wertung erreicht werden.



FROHE OSTERN !

Dies ist eine Nachricht des DAeC-Newsletter



Zum Kündigen des Newsletters senden Sie bitte 'leave news-' an 'dolist@daec.de' oder besuchen Sie <http://www.daec.de/kontakt/news.php>

Impressum

Deutscher Aero Club e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hermann-Blenk-Straße 28
38108 Braunschweig
<http://www.daec.de>



Christina Jung
Öffentlichkeitsarbeit/Webmaster

Telefon: 05 31 - 2 35 40 - 28
Email: c.jung@daec.de

AKTION:

Wir suchen charakteristische Luftaufnahmen für alle GAFOR-Gebiete

Der Deutsche Wetterdienst überarbeitet den GAFOR und damit auch die flugklimatologischen Beschreibungen der einzelnen GAFOR-Gebiete. So wird beispielsweise zu lesen sein, in welchem Gebiet und bei welchen Wetterlagen sich vorzugsweise Nebel bildet oder auf welche besonderen Luv- oder Leeeffekte sich ein Pilot einstellen muss. Die Beschreibungen werden künftig auf CD oder im Internet zur Verfügung gestellt. Dies ist eine ideale Unterstützung für die meteorologische Aus- und Fortbildung von Piloten.

Eine geplante Neuerung ist die Ergänzung von charakteristischen Luftaufnahmen zu den einzelnen Gebieten. Da wir hier auf kein Repertoire zurückgreifen können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wir suchen für jedes GAFOR-Gebiet Fotos, die typische Landschaftsmerkmale charakterisieren und die wir veröffentlichen dürfen. Wir möchten Sie bitten uns weiterhin tatkräftig zu unterstützen.

Für folgende Gebiete sind bisher leider noch gar keine Bilder eingegangen:

- Gebiet 06 (Landschaften: Lüneburger Heide, Gohrde, Wendland (westlich des Flusses Jeetzel))
- Gebiet 10 (Höhenzüge: Solling, Eggegebirge, Wesergebirge, Deister, Süntel, Ith, Hils)
- Gebiet 18 (Landschaften: Barnim, Oderbruch)
- Gebiet 21 (Harz)
- Gebiet 32 (Münsterland)
- Gebiet 39 (Westerwald)
- Gebiet 42 (Taunus)
- Gebiet 57 (Landschaft: Fränkische Schweiz)
- Gebiet 64 (Oberpfälzer Wald)
- Gebiet 72 (Landschaft: Schwäbische Hochebene)
- Gebiet 75 (Landschaften: Naabniederung, Donauniederung (östlich der Naabmündung))
- Gebiet 81 (Allgäu)

Für folgende Gebiete könntes wir besseres Bildmaterial gut gebrauchen:

- Gebiet 28 (Erzgebirge)
- Gebiet 52 (Kraichgau)
- Gebiet 55 (Landschaften: Hohenloher Ebene, Frankenhöhe)
- Gebiet 58 (Landschaften: Frankenwald, Fichtelgebirge, Vogtland (westlich des Flusses Weiße Elster))
- Gebiet 63 (Fränkische Alb)
- Gebiet 76 (Bayerischer Wald)

Folgende Punkte sind bei den Landschaftsaufnahmen unbedingt zu beachten:
Das Digitalfoto sollte mindestens eine Auflösung von 1024x768 Pixel haben und im JPEG-Format vorliegen. Dazu bräuchten wir noch eine kurze Bildbeschreibung, von wo das Foto aufgenommen wurde (eventuell Höhe über Grund oder NN), in welche Himmelsrichtung fotografiert wurde, vielleicht markante Punkte auf dem Bild benennen und - *ganz wichtig* - die Quellangabe mit Aufnahmedatum und Namen des Fotografen.



Blick bei Kerpen nach Norden über den Ortsteil Horrem im Vordergrund. Das linke Kraftwerk am Horizont ist bei Grevenbroich und das rechte bei Bergheim-Auenheim.
Quelle: Reiner Devigne, 30.12.2003

Bitte senden Sie Ihr Foto mit
Auflösung 1024x768 Pixel
im jpg-Format

an:

pcmet@dwd.de

mit den Angaben:

- Position der Aufnahme
- Flughöhe
- Blickrichtung
- markante Punkte
- Fotograf
- Datum

Aero-Club Langenselbold e.V.

Mitglied des Hessischen
Luftsportbundes e.V.

Postfach 11 32
63501 Langenselbold
AeCLangenselbold@gmx.de
www.ac-langenselbold.de
Flugplatztelefon
0 61 84 · 33 21

Raiffeisenbank Langenselbold
BLZ · 506 616 39
Konto · 102 605 015

Aero-Club Langenselbold e.V. · Postfach 11 32 · 63501 Langenselbold

Flugsportvereine
Flugzeughalter und Betreiber
Luftfahrtinteressierte



Inga Willenbrink
Organisationsleiterin
06184-901833
0172-6653730
ingawillenbrink@gmx.de

"Flugtag 2008" am 6. und 7. Sept. 2008

23.3.08

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fliegerkameradinnen und Fliegerkameraden,

angespornt durch die grossartige Resonanz des erlebnisreichen "Flugtag 2006" wird der Aero-Club Langenselbold e.V. in diesem Jahr wieder einen tollen Flugtag ausrichten. Wir haben folgende Schwerpunkte geplant:

Motor- und Segelkunstflug, Fallschirmsprünge, Oldtimer beider Kategorien, Rundfluggelegenheiten, Ballon-Aufstiege und -Glühen, Heißluftschiff, Drachenflieger, Motor-Paraglider werden noch gesucht, spektakuläre Flugmodelle
Statische Ausstellungen zum Thema Fliegen, Technik und Luftsport

Das Programm wird wie folgt aussehen:

Sa, 6.9.08 Eintritt-Kasse 10 Uhr, Flugbetrieb-Beginn 11 Uhr mit Einzelvorführungen und Rundflügen, Ende gegen 19:30 Uhr, anschliessend Ballonglühen. Freier Eintritt: Party mit DJ Geibel in Kantine mit Teilnehmern des Käferclubtreffens, Piloten und anderen Nachtschwärmern.

So, 7.9.08 Eintritt-Kasse 9 Uhr, Flugbetrieb-Beginn 10 Uhr mit Einzelvorführungen und Rundflügen, Ende gegen 19 Uhr

Wir laden Euch herzlich ein, sich an diesem Programm zu beteiligen und würden uns über eine Kontaktaufnahme, am günstigsten per eMail oder telefonisch, sehr freuen. Gerne sprechen wir mit Euch über die Erstattung der entstehenden Kosten sowie Unterkunft und Verpflegung. Aufgrund des hohen finanziellen Risikos können wir leider keine festen Verträge mit Leistungsgarantien abschliessen. Dafür bitten wir um Euer Verständnis. Wir können zusagen, dass die Veranstaltung auf einem hohen organisatorischen Niveau abgewickelt werden wird. Die Kontrolle des Flugbetriebes wird durch professionelle Flugleiter abgewickelt. Es besteht ein grosses Interesse seitens der Öffentlichkeit. Eine intensive Werbung wird dieses Interesse noch verstärken. Unsere Web-Site www.ac-langenselbold.de gibt Auskunft über die Platzverhältnisse. Gerne beantworten wir Eure Fragen und würden uns freuen, in Kürze von Euch zu hören.

Mit Fliegergrüssen
Aero-Club Langenselbold e.V.

Inga Willenbrink
Organisationsleiterin